

# **Niederschrift**

## **über die 23. Sitzung des**

### **Ortschaftsrates Hohenwettersbach**

Datum: 12. Juli 2017, 19.00 Uhr

Ort: Rathaus Hohenwettersbach  
- Bürgersaal -

Vorsitzende: Ortsvorsteherin Elke Ernemann (SPD/BL.-Ho.)

Ortschaftsräte: CDU-Fraktion: Margarete Kögler, Rolf Klipfel  
Julia Schulze Steinen

SPD/BL.-Fraktion: Detlef Kamlah, Dr. Elke Winkler  
Dr. Stefan Schwehn

Freie Wähler: Michael Orschitt

Referenten: Top 2: Katja Guttenbacher,  
Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Sonstiges: -----

Protokollführung: M. Meister

## **ÖFFENTLICHE SITZUNG**

- 1. Fragen und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**
- 2. Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden in Hohenwettersbach  
- Vorstellung des Prüfberichts des Amts für Hochbau und Gebäudewirtschaft -**
- 3. Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen in den Bergdörfern  
- Verfügbare Raumoptionen in Hohenwettersbach -**
- 4. Veröffentlichung der Beschlüsse des Ortschaftsrates im Amtsblatt der  
Stadt Karlsruhe  
- Beschluss des Ortschaftsrates -**
- 5. Anregungen aus dem Ortschaftsrat**
- 6. Mitteilungen der Ortsverwaltung**

## **NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG**

**7.**

-----

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Besucherinnen und Besucher, die Presse, die Referentin Frau Guttenbacher sowie die Mitglieder des Ortschaftsrates.

Nach der Eröffnung stellt die Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung durch Ladung vom 04. Juli 2017 ordnungsgemäß eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig, da alle Mitglieder anwesend sind.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### 1. Fragen und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

→ Zur geplanten Verlegung der Bushaltestelle Hohenwettersbach Mitte erfolgt die Anregung die beiden Baugebiete Rehbuckel II und Fünzig Morgen über eine veränderte Busführung direkt an die Busverbindung anzubinden. Somit wäre die Bushaltestelle Mitte praktisch überflüssig. Anmerkung hierzu: Dies wurde von Seiten der VBK schon früher geprüft. Allein Straßenbreite und Taktzeiten sprechen dagegen.

→ Beim Verbindungsweg Neuer Weg / Rehbuckel wird der Pflegezustand bemängelt.

→ Sehr ausführlich angesprochen wird das Thema Ortserweiterung von Hohenwettersbach. Die vom Ortschaftsrat, nach reichlicher Erörterung, an die Stadt zur Prüfung gemeldete Fläche neben Fünzig Morgen oberhalb der Siedlung hat Kritiker. Den Argumenten, wie der Ort wird zu groß, Baulärm, Verkehrsproblematik, Grundstückswert, verbaute Aussicht stehen natürlich Argumente, wie Schaffung neuen Wohnraumes, Infrastruktur, stark angefragter Bedarf entgegen. Anwesende Einwohner/innen und Ortschaftsratsmitglieder tauschen die bekannten Argumente aus, da bereits über direkte Kontaktaufnahmen der Kritiker mit Mitgliedern des Ortschaftsrates zahlreiche Gespräche erfolgt sind.

Es wird immer ein „Für und Wider“ einer zusätzlichen Bebauung geben. Die Kritiker würden wohl auch nicht hier wohnen - wenn der damalige Ortschaftsrat vor ca. 15 Jahren einem neuen oder weiteren Baugebiet nicht zugestimmt hätte.

Ob eine Eignung der vorgeschlagenen Fläche als Baugebiet gegeben ist, wird durch die städt. Fachämter geprüft. Es erfolgten seit den Beratungen des Ortschaftsrates zu den möglichen Erweiterungsflächen bereits vermehrt Grundstücksanfragen an die Ortsverwaltung.

### 2. Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden in Hohenwettersbach - Vorstellung des Prüfberichts des Amtes für Hochbau und Gebäudewirtschaft -

Die Vorsitzende eröffnet einleitend, dass von Seiten des Ortschaftsrates seit ca. 20 Jahren immer wieder entsprechende Anträge und Anfragen gestellt wurden. Das Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft (HGW) hat nun alle öffentlichen Gebäude in Karlsruhe überprüft. Die Zusammenfassung für Hohenwettersbach liegt als Tischvorlage aus, Frau Guttenbacher (HGW) wird mittels PowerPoint Präsentation die Eignungskriterien bei den einzelnen öffentlichen Gebäude in Hohenwettersbach näher beleuchten.

Vorgestellt wird die Überprüfung der Dächer der öffentlichen Gebäude Rathaus, Feuerwehr, Grundschule und Friedhof unter den Aspekten: Dachgeometrie, baulicher Zustand des Daches, Denkmalschutz, baurechtliche Vorgaben, Eigenverbrauch, dauerhafte Nutzung des Gebäudes

sowie Wirtschaftlichkeit/Amortisation. Von Seiten des Fachamtes werden abschließend alle untersuchten Gebäude für einen wirtschaftlichen Betrieb als nicht sinnvoll eingestuft.

Der Ortschaftsrat nimmt die Ausführungen dankend zur Kenntnis.

Zur möglichen Variante „Photovoltaik auf dem Schulhausdach“ sieht der Ortschaftsrat aufgrund Größe und Ausrichtung des Daches zu einem späteren Zeitpunkt sehr wohl die Option der Umsetzung - u.a. bei einer technischen Verbesserung der Speichermedien für die gewonnene Energie.

Die Lustgartenhalle wird im Zuge der aktuellen Modernisierungsarbeiten im August 2017 mit einer Photovoltaikanlage zur Energiegewinnung für den Eigenbedarf ausgestattet.

### **3. Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen in den Bergdörfern - Verfügbare Raumoptionen in Hohenwettersbach -**

Es besteht ein großer Bedarf bzw. eine unverändert große Nachfrage an Kinderbetreuungsplätzen in Hohenwettersbach, den Bergdörfern und auch in den tiefer gelegenen Stadtteilen. Ortsvorsteherin Ernemann hat den Bedarf an Plätzen von unter Dreijährigen und Drei- bis Sechsjährigen speziell für Hohenwettersbach bei der Stadt abgefragt.

Bereits in unserem Stadtteil besteht ein Fehlbedarf an Kindertagesstätten (KiTa)-Plätzen, aktuell und zukünftig. Als denkbar rasche Option zur Erweiterung und zum Ausbau weiterer KiTa-Plätze bietet sich das bisherige „Milchhäusle“ im ehem. Hofgutareal an. Das Gebäude ist leerstehend, die Räumlichkeiten geeignet, der Besitzer einer Vermietung nicht abgeneigt und die städt. Kindertagesstätte direkt nebenan. Eine Erweiterung der städt. KiTa wäre somit durch eine Personalaufstockung wohl recht zügig zu bewerkstelligen, das sogenannte „Knowhow“ ist vor Ort gewährleistet. Zuerst muss jedoch einer möglichen Anmietung durch die Stadt durch die Fachämter zugestimmt werden, der Besitzer einem Mietvertrag weiterhin zugänglich sein und auch der dringend benötigten Erweiterung der Außenfreifläche der KiTa zustimmen.

Die Prüfung einer möglichen Anmietung des „Milchhäusle“ zur Ergänzung der städt. KiTa wurde zeitnah von Ortsvorsteherin Ernemann bereits in der Stadtverwaltung beantragt. Erste Kontakte sind bereits geknüpft, eine Begehung mit städt. Fachplanern steht als nächster Schritt in Kürze an.

### **4. Veröffentlichung der Beschlüsse des Ortschaftsrates im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe - Beschluss des Ortschaftsrates -**

Ortsvorsteherin Ernemann eröffnet den Tagesordnungspunkt mit der erfolgten Anfrage von Ortsvorsteherin Eßrich aus Grötzingen bezüglich dieses Ansinnens. In Grötzingen hat sich der Ortschaftsrat für den entsprechenden Beschluss ausgesprochen.

Im Hauptausschuss der Stadt Karlsruhe wurde das Thema ebenfalls zwischenzeitlich erörtert. Der Hauptausschuss spricht sich für eine Veröffentlichung der Beschlüsse der einzelnen Ortschaftsräte aus. Eine Berichterstattung etc. im Amtsblatt wird u.a. aus Kostengründen nicht gewünscht. Eine Gemeinderatsvorlage wird erstellt, der Gemeinderat abschließend entscheiden.

Nach kurzer Erörterung im Ortschaftsrat spricht sich das Gremium neben der Veröffentlichung der Tagesordnung auch für eine Veröffentlichung der gefassten Beschlüsse im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe aus.

#### Beschlussvorlage:

Der Ortschaftsrat Hohenwettersbach spricht sich für eine Veröffentlichung seiner Beschlüsse im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe aus.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig JA

### **5. Anregungen aus dem Ortschaftsrat**

Zahlreiche Wortmeldungen erfolgen zum neuen Fahrradweg an der Tiefentalstraße. Neben angeregten Markierungen wird bezüglich der Annahme durch die Fahrradfahrer gefragt oder auch nach evtl. bestehenden oder neu aufgetretenen Schwachpunkten. Ortsvorsteherin Ernemann kann hierzu über viele Wortmeldungen und Anfragen aus der Bevölkerung berichten. Bei Planung und Ausführung waren zahlreiche städt. Fachämter intensiv beteiligt, das Konzept und die Planung mit der ausführenden Fachfirma stimmend umgesetzt.

Weiterhin erfolgen Informationen zu fehlenden Schloßern an städt. Absperrpfosten, der heruntergetretene Zaun beim Autobahnparkplatz und Farbschmierereien bei der Autobahnunterführung in Richtung Wettersbach.

### **6. Mitteilungen der Ortsverwaltung**

6.1) Notwendige Versetzung der Bushaltestelle „Hohenwettersbach Mitte“ für einen barrierefreien Ausbau

Aufgrund zahlreicher Bedenken und Einwendungen wird die Maßnahme vorerst für ein Jahr zurückgestellt. Es besteht weiterer Gesprächsbedarf. Die sachlichen Anregungen werden

- 6 -

23. Sitzung  
12. Juli 2017

geprüft. Die staatlichen Fördermittel für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle werden nun für eine innerstädtische Haltestelle beantragt und verwendet.

#### 6.2) Straßenbauprogramm 2017/2018

Als vorgesehene Tiefbaumaßnahme steht die K9562 - Ortsdurchfahrt Hohenwettersbach mit auf der städt. Projektliste.

#### 6.3) Fischertechnik-Tag in der Schule im Lustgarten

Am 31.05.2017 präsentierten die Schülerinnen und Schüler der Fischertechnik-AG ihre Meisterwerke rund um die Themen Statik und Mechanik mit dem Schwerpunkten Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

#### 6.4) Neues Schul-Logo der Schule im Lustgarten präsentiert

Die im Rahmen der Projekttagge erstellten Kunstwerke wurden am 12.07.2017 eingeweiht. Getöpferte Tonobjekte als Stelen im Schulgarten sowie das neue Schul-Logo aus Mosaiksteinchen an der Außenwand des Lehrerzimmers begeisterten die zahlreichen Besucher.

#### 6.5 Golfpark Gut Batzenhof

Die Baufortschritte sind sehr gut erkennbar. Ein erster Tag der offenen Tür wurde Ende März 2017 erfolgreich durch die Vorhabenträger veranstaltet.

#### 6.6 Deutsches Rotes Kreuz in Hohenwettersbach

Das längere Zeit im „Dornröschenschlaf“ befindliche DRK Ho. wurde durch engagierte Mitglieder erfolgreich reaktiviert. Aktuell konnte der Mitgliederstamm auf 130 Mitglieder aufgestockt werden. Ein Spendenaufruf zeigt bereits eine gute Resonanz, als Ersatzbeschaffung für das Nothilfefahrzeug wird ein Defibrillator benötigt. Gesucht werden Räumlichkeiten für Übungsabende und Lagermöglichkeiten.

#### 6.7 Bergdorfmeile / Sommerfest des Sportvereins

Am 14. Juli 2017 findet die Bergdorfmeile zu Beginn des SVH-Sommerfestes statt. Hunderte Läufer aus Nah und Fern werden erwartet. Bedauerlicherweise sind durch nicht abgeschlossene Straßenbauarbeiten einige Straßen gesperrt bzw. nur bedingt nutzbar.

#### 6.8 Ortschaftsrat Hohenwettersbach / Begehung der Lustgartenhalle am 28.06.2017

Mit Architekten und Projektleiter erfolgte eine ausgedehnte Führung des Ortschaftsrates über und in die Baustelle Lustgartenhalle. Die einzelnen Modernisierungsschritte liegen voll im Zeitplan, der Ortschaftsrat zeigte sich voll zufrieden mit den bisher erfolgten Leistungen. Die Wiedereröffnung der Halle für den Schul- und Vereinssport soll bzw. kann nach den Sommerferien erfolgen.

-----

**Das Protokoll des Nichtöffentlichen Sitzungsteils kann nur bei der Ortsverwaltung Hohenwettersbach persönlich und vor Ort durch die aktuellen Ortschaftsräte eingesehen werden.**